

Live Musik auf der Burg Löwenstein

Volker Söhner begeistert mit seiner Band „Blonde on Blonde“

Sind die Festbesucher am vorletzten Wochenende noch in sommerlicher Kleidung erschienen und haben Schattenplätze bei den verschiedenen Veranstaltungen ge-



sucht, so bot sich am vergangenen Samstag auf der Burg Löwenstein ein doch recht herbstliches Bild mit Parkas und Stiefeln. Das konnte der Feierstimmung jedoch keinen Abbruch tun, denn Volker Söhners Bob Dylan Coverband ‚Blonde on Blonde‘ animierte zum Mitsingen und Tanzen. Der gebürtige Neckarsulmer Söhner, seit Jahrzehnten ein Urgestein der Unterländer Musikszene und ehemaliger Frontmann der Muff Potter Band, schöpfte aus einem reichen Repertoire von Dylan Songs und Klassikern von den Dire Straits, den Rolling Stones und vielen weiteren. Unterstützt von Bernhard Mauch an der E-Gitarre und Peter Bürkle an der Percussion spielte Volker Söhner Getragenes wie ‚Blowing in the Wind‘, Tanzbares wie den durch Robert Palmer bekannt

gewordenen Dylan Hit ‚I’ll be your baby tonight‘ und Rockiges wie der Neil Young Klassiker ‚Keep on rockin in the free world.‘ Zwischen den Stücken unterhielt er das Publikum mit Anekdoten aus seiner Kindheit: „damals, als wir dem Pfarrer den Kanonenschlag ins Klassenzimmer gerollt haben“, und witzigen Begebenheiten: „Mein Nachname ist nicht so gängig, den teil ich mir nur mit dem Heilbronner

Polizeichef und dem verstorbenen Chef des Rotlichtviertels“- in Anspielung auf Bob Dylans bürgerlichen Nachnamen Zimmermann. Die Gäste waren begeistert. Beate Mende aus Löwenstein saß mit ihrer Clique in der ersten Reihe und ging in der Musik auf. „Ich bin jeden ersten Samstag im Monat zur Live-Musik hier, die Temperaturen können mich nicht schrecken“, berichtete sie fröhlich. Die Live-Musik fand zum letzten Mal in diesem Jahr statt, wann genau es nächstes Jahr wieder losgeht, mögen die Fans bitte den Anzeigen entnehmen. Definitiv ist es ein Event, das sich trotz problematischer Parkmöglichkeiten einer wachsenden Beliebtheit erfreut, die geschmackvoll ausgewählte Musik kommt in diesem Ambiente auch bestens zur Geltung. *F/T: Tans*